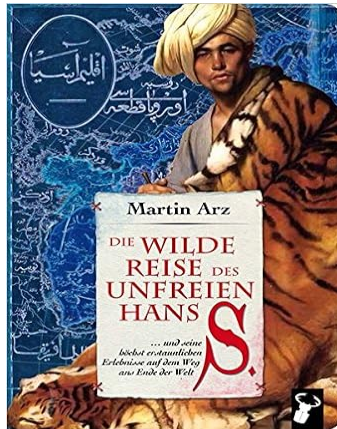


Titel:	Die wilde Reise des unfreien Hans S.
BuchID:	94
Autor:	Martin Arz, Martin Arz
ISBN-10(13):	978-3940839534
Verlag:	Hirschkäfer Verlag
Seitenanzahl:	440
Sprache:	German
Bewertung:	
Bild:	



Beschreibung:

... und seine höchst erstaunlichen Erlebnisse auf dem Weg ans Ende der Welt

Ein lustiges Abenteuer soll es werden, als der Knappe Johannes Schiltberger im zarten Alter von 14 Jahren seine Heimatstadt München verlässt und sich 1394 dem letzten Kreuzzug anschließt. »Bis ans Ende der Welt und dann immer weiter!«, scherzen er und seine Kumpels. Doch das christliche Heer wird von den Osmanen in einem blutigen Gemetzel aufgerieben, Hans gerät in türkische Gefangenschaft. Fortan dient er als Militärsklave in fremden Heeren – erst bei den Osmanen, dann bei den Mongolen unter der »Geißel Gottes«, dem gefürchteten Schlächter **Tamerlan**. Hans sieht Städte, Länder und Regionen, die selbst heute noch exotisch klingen: Delhi, **Samarkand**, Konstantinopel, Astrachan, Kairo, Damaskus, Teheran und, und, und.

Mehr noch: Schiltberger dringt als erster Europäer bis in die endlosen Weiten Sibiriens vor. Er erlebt die Hölle, aber auch den Himmel auf Erden, begegnet großen Männern wie erbärmlichen Wichten, menschlichen wie tierischen Bestien – und steht manchmal staunend, manchmal zitternd vor den steinernen oder lebendigen Wundern der Welt ...

Schiltberger gelang nach 33 Jahren in der »Heidenschaft« die Flucht. Er kehrte 1427 nach München zurück, wo er seine Erlebnisse veröffentlichte. Martin Arz hat mit »Die

wilde Reise des unfreien Hans S.« einen fulminanten Roman
über den deutschen Marco Polo geschrieben. Frei nach
Schiltbergers Reisebericht entführt Arz den Leser auf einen
rasanten, abenteuerlichen Trip quer durch den
mittelalterlichen Orient und Zentralasien.